

Anleitung für Montage, Betrieb und Wartung Elektronischer Laufsteg

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir freuen uns, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt aus unserem Hause entschieden haben.

1. Zu dieser Anleitung

- Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig und vollständig durch, sie enthält wichtige Informationen zum Produkt. Beachten Sie die Hinweise und befolgen Sie insbesondere die Sicherheits- und Warnhinweise.
- Bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf und stellen Sie sicher, dass sie jederzeit verfügbar und vom Benutzer des Produkts einsehbar ist.
- Anleitungen in anderen Sprachen als Deutsch sind Übersetzungen dieser Originalbetriebsanleitung.

2. Hinweise

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

- Der elektronische Laufsteg ist ausschließlich für den Gebrauch durch Hunde vorgesehen. Ein Gebrauch durch Personen, auch durch Kinder, kann zu Schäden am Gerät führen. Insbesondere die Kontaktzonen-Platten sind für eine punktuelle Belastung durch den menschlichen Fuß nicht geeignet. Durch zu hohe mechanische Belastungen kann es zu Verformungen der Platte oder der darunterliegenden Mechanik kommen. Die unter der Platte verbauten Sensoren könnten ebenfalls beschädigt werden.
- Der elektronische Laufsteg ist für den Betrieb in Hallen sowie auch im Freien geeignet. Bei Untergründen, die sandhaltig sind, kann es zu einem größeren Verschleiß kommen. Nach dem Gebrauch auf sandhaltigem Untergrund ist darauf zu achten, dass der Sand insbesondere von der Mechanik und den Sensoren entfernt wird.
- Die mechanischen und elektronischen Bauteile sind gegen Spritzwasser geschützt. Ein Betrieb bei Gewitter oder Starkregen kann zu einem Ausfall der Spannungsversorgung führen. Um dies zu verhindern, sollte bei Starkregen die Spannungsversorgung entfernt werden und die Eingangsbuchse mit der Schutzkappe verschlossen werden.

2.2 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

- Der elektronische Laufsteg darf **ausschließlich** von Hunden benutzt werden. Weder die Benutzung durch andere Tiere noch durch Menschen ist zulässig.
- Die elektronischen Zonen dürfen nicht vollständig im Wasser stehen oder bei Starkregen betrieben werden.
- Wir lehnen jegliche Haftung für Schäden ab, die durch unsachgemäße Verwendung verursacht werden.

3. Warnhinweise

- Während des Betriebes dürfen sich keine spielenden Kinder oder andere Personen im direkten Umfeld der elektronischen Zone befinden, es besteht die Gefahr des Einklemmens von Körperteilen. Insbesondere Finger und Zehen sind gefährdet!

4. Montage des Laufsteges

- Mittelteil mit dem Belag nach unten auf den Boden legen.
- Füße mit den Rohren am Mittelteil befestigen.
- Mittelteil umdrehen und auf die Füße stellen, hierbei ist darauf zu achten, dass das Mittelteil gerade und stabil steht.
- Den Auf- und Abgang mit Hilfe des Gelenk-Rohres am Mittelteil befestigen. Auch hierbei ist darauf zu achten, dass der Auf- und Abgang spielfrei auf dem Boden aufliegt.
- Bei der Montage ist darauf zu achten, dass die Zonen beschädigt werden könnten. Jegliche Handlungen, die zu einer mechanischen Beschädigung führen können, sind zu unterlassen.
- Montage des Akkus mittels der mitgelieferten Klettbänder in der dafür vorgesehenen Halterung.
- Das mitgelieferte Kabel mit der Stromversorgung und mit der Elektronik des Laufsteges verbinden.
- In jedem Auf- bzw. Abgang ist eine separate Elektronik verbaut, die jeweils einzeln mit der Stromversorgung verbunden werden muss.
- Durch Trennen der Stromversorgung wird die Elektronik wieder ausgeschaltet.

5. Inbetriebnahme des Vibrations-Armbandes

- Stellen Sie vor der Inbetriebnahme sicher, dass der integrierte Akku aufgeladen ist.
- Mit dem mitgelieferten USB Kabel können Sie das Vibrations-Armband an jeder Stromquelle laden. **Zum Laden des Armbandes muss dieses ausgeschaltet sein.** Nach Erlöschen der roten LED ist der Akku vollständig geladen.
- Ladezeit ca. 3-4 Stunden
- Betriebsdauer ca. 8 Stunden
- Durch Drücken des Schalters auf der Oberseite des Gehäuses wird das Gerät aktiviert.
- Nach dem Einschalten vibriert das Gerät zweimal kurz hintereinander.
- Das Vibrations-Armband ist nun betriebsbereit, es sollte am besten an der Unterseite des Handgelenkes getragen werden.
- Vibrationszeit nach dem Auslösen der Kontaktzone ca. 0,75 Sekunden.
- Durch erneutes Drücken des Schalters wird das Vibrations-Armband wieder ausgeschaltet.

6. Inbetriebnahme des Funkempfängers

- Den Funkempfänger mit der Stromversorgung verbinden. Eingangsbuchse „**großer Klinkenstecker**“
- Den Funkempfänger mit einem handelsüblichen Lautsprecher mit Klinken-Eingang verbinden. Dies kann z.B. ein Bluetooth-Lautsprecher sein.
- Den Lautsprecher einschalten und die gewünschte Lautstärke einstellen.
- Der Funkempfänger ist nun betriebsbereit.
- Über den Ausgang „**kleiner Klinkenstecker**“ können externe Geräte angesteuert werden. Insbesondere ist dieser Ausgang dafür geeignet, einen Futterautomaten auszulösen. Hierzu benötigen Sie eine Fernbedienung des Futterautomaten, die durch uns mit einem Anschlusskabel versehen wurde.
- Der externe Funkempfänger hat ein Potentiometer, mit dessen Hilfe kann die Auslöseverzögerung der Kontaktzone erhöht werden. Pro Teilstrich an der Skala ca. 1 Sekunde. Um die richtige Einstellung für eueren Hund zu finden müsst Ihr probieren. Die Zeitverzögerung soll verhindern das der Hund beim zurücklaufen auf den Steg den Futterautomaten auslösen kann. Die Grundverzögerung beträgt 4 Sekunden.
- Durch Trennen der Stromversorgung wird der Funkempfänger ausgeschaltet.

7. Funktionsweise des elektronischen Laufsteges

- Durch das Belasten der Kontaktzone mit ca. mindestens 1,25 kg wird ein Kontakt geschlossen und damit ein Signal gesendet. Dieses Signal kann entweder durch das Vibrations-Armband oder den Funkempfänger empfangen werden.
- Nach dem erstmaligen Auslösen des Kontaktes ist ein weiteres Auslösen für 4 Sekunden gesperrt.

8. Runnings-Training

- Abstandshalter Sets (Option)
- Mittels der Abstandshalter kann die Kontaktzone in ihrer Empfindlichkeit individuell eingestellt werden.
- Montieren Sie die zwei grauen Abstandshalter am Ende der Kontaktzone, am Übergang vom blauen zum roten Bereich. Jeweils einen Abstandshalter rechts und links unter die Platte schieben.
- Montieren Sie nun die anderen Abstandhalter in einem maximalen Abstand von ca. 25 cm unter die Platte. Durch Verschieben der Abstandshalter kann nun der Bereich, den Sie für Ihr individuelles Training benötigen, eingestellt werden.

9. Prüfung und Wartung

- Entfernen Sie grobe Verschmutzungen und Sand von der Mechanik und den Sensoren.
- Die Reinigung kann mit fließendem Wasser oder dem Hochdruckreiniger erfolgen. Mit dem Hochdruckreiniger genügend Abstand halten und nicht direkt auf das Gehäuse der Elektronik halten.

- Vor dem Reinigen mit Wasser ist unbedingt die Stromversorgung zu entfernen und der Verschluss der Anschlussbuchse zu schließen.
- Prüfen Sie vor jedem Gebrauch die Kontaktzonen-Platte auf Beweglichkeit.
- **Prüfen Sie vor jedem Gebrauch die Akkus, insbesondere sollten vor einem Turnier alle Akkus geladen werden.**
- Prüfen Sie insbesondere vor einem Turnier alle Komponenten auf Funktionsfähigkeit.

10. Fehlerbehebung

10.1 Die Kontaktzone sendet alle 4 Sekunden ein Signal, obwohl kein Hund auf der Zone ist.

- Die Kontaktzonenplatte ist stark verschmutzt, das Eigengewicht löst den Kontakt aus.

Lösung: Kontaktzonenplatte und Trägerplatte gründlich reinigen.

- Auf der Kontaktzonenplatte liegt ein Target das zu schwer ist und dadurch den Kontakt auslöst.

Lösung: Verwenden Sie ein leichteres Target oder regulieren Sie die Abstandshalter.

- Die Kontaktzonenplatte ist durch starke Sonneneinstrahlung sehr warm geworden. Durch die Temperaturunterschiede zwischen oberer und unterer Platte kann es zu Verspannungen kommen, die einen Dauerkontakt auslösen.

Lösung: Kontaktzonen Platte vorne und in der Mitte leicht nach oben ziehen und auf Spannung bringen, so lösen sich die Verspannungen.

Achtung ! hierbei sehr vorsichtig vorgehen, es besteht die Gefahr, dass sich die Platten verbiegen. Diesen Vorgang deshalb lieber mehrmals wiederholen und die Intensität langsam steigern.

10.2 Die Kontaktzone sendet keine Signale

- Überprüfen Sie die Stromversorgung der Kontaktzonenplatte.
- Überprüfen Sie die Stromversorgung des Vibrations-Armbandes oder des Funkempfängers.

10.3 Mechanische oder elektronische Defekte an der Kontaktzonenplatte

- Falls oben genannte Probleme auftauchen und diese durch die genannten Maßnahmen nicht behoben werden können, kontaktieren Sie bitte einen Mitarbeiter der Fa. Smart-99.

- Dasselbe gilt bei Beschädigungen der mechanischen oder elektronischen Komponenten.
- Die Kontaktzonenplatte kann incl. dem Halteblech und der Elektronik sehr leicht aus dem Steg ausgebaut werden. Dies erleichtert die Reparatur im Schadensfall.

Falls dies nötig werden sollte, kontaktieren Sie einen Mitarbeiter der Fa. Smart-99. Sie bekommen dann eine Anleitung, wie Sie die Demontage durchführen können.

Achtung ! Führen Sie die Demontage nicht ohne Anleitung aus, es besteht bei falscher Vorgehensweise die Gefahr, dass Kabel und Sensoren beschädigt oder zerstört werden.

11. Bilder

11.1 Funkempfänger



11.1 Powerbank



11.2 Vibrations Armband





11.3 Powerbank montiert



